

Praktika in der Zentrale des Auswärtigen Amts (Berlin)

Referate S05 & S05-9

S05: Krisenfrüherkennung (KFE), Strategische Vorausschau, Konfliktanalyse;
S05-9: Instrumente und Prozesse in der KFE (PREVIEW Projekt)

Praktika an der Schnittstelle Wissenschaft - Außenpolitik

Das Auswärtige Amt bietet Studierenden die Möglichkeit, studienbegleitende Pflichtpraktika in der Zentrale des Auswärtigen Amts in Berlin zu absolvieren. Studierende mit Interesse im Bereich der **Friedens- und Konfliktforschung** und ihrer Anwendungsmöglichkeiten in der deutschen Außenpolitik, sind eingeladen, sich für ein Praktikum in den Referaten S05 und S05-9 zu bewerben. Diese Referate sind in der Abteilung für **Krisenprävention, Stabilisierung, Konfliktnachsorge und Humanitäre Hilfe (Abteilung S)** für die Bereiche **Krisenfrüherkennung und Strategische Vorausschau, Konfliktanalyse, Zentrum für Internationale Friedenseinsätze (ZIF) (S05) und Instrumente und Prozesse in der Krisenfrüherkennung (S05-9; PREVIEW Projekt)** zuständig.

Wir sind fortlaufend auf der Suche nach fachlich interessierten und motivierten Studierenden, die Interesse an einem Praktikum an der Schnittstelle von Konfliktanalyse und vorausschauender außenpolitischer Strategiebildung (*S05*) und/oder der Nutzung quantitativer Instrumente und Prozesse in der Krisenfrüherkennung mitbringen (*S05-9; PREVIEW Projekt*). Während des Praktikums werden Sie in die Arbeit Ihres Referats eingebunden und bearbeiten Aufgaben weitgehend selbständig. Dabei betreut Sie eine Tutorin oder ein Tutor aus Ihrem Referat. Mit einem Praktikum in der Zentrale, insbesondere in den Referaten S05 / S05-9, haben Sie Gelegenheit, die Arbeitsweise des Auswärtigen Amts kennen zu lernen und in unseren Themengebieten fortzubilden.

Wie bewerbe ich mich?

Praktika im AA sind nur möglich, wenn sie im Rahmen des Studiums vorgeschrieben sind. Ausführliche Informationen zum Praktikantenprogramm des AA sind unter folgender Adresse zu finden: www.auswaertiges-amt.de/praktika

Studierende, die sich für das Praktikum bei S05 und/oder S05-9 interessieren, müssen in der Online-Maske als Wunschreferat S05 „Krisenfrüherkennung und Strategische Vorausschau, Konfliktanalyse, Zentrum für Internationale Friedenseinsätze (ZIF)“ und/oder S05-9 „Instrumente und Prozesse in der Krisenfrüherkennung“ angeben. Natürlich können Sie auch noch weitere Referate angeben.

Um Ihre Bewerbungen schneller einsehen und bearbeiten zu können, ist es hilfreich, wenn Sie nach dem Absenden Ihrer Online-Bewerbung eine kurze E-Mail an folgende Personen senden:

- Für S05: Herr Joachim Schemel (s05-4 @diplo.de)
- Für S05-9: Frau Claudia Seidler (s05-9-1@diplo.de)
- Bei Interesse an einem Praktikum in beiden Referaten schreiben Sie gerne beiden Personen.

Ob die Bewerbung erfolgreich ist, hängt von den Qualifikationen, der zeitlichen Verfügbarkeit, dem Motivationsschreiben sowie der Anzahl der Interessent*Innen ab.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Referat S05: Krisenfrüherkennung und Strategische Vorausschau, Konfliktanalyse, Zentrum für Internationale Friedenseinsätze (ZIF)

Worum geht es?

Die Bundesregierung hat in den Leitlinien „Krisen verhindern, Konflikte bewältigen, Frieden fördern“ eine neue Phase deutscher Friedenspolitik eingeläutet. Jede Krise hat Auswirkungen auf Deutschland. Krisen frühzeitig zu erkennen, fachgerecht zu analysieren und daraus schließlich strategische Handlungsansätze abzuleiten, ist daher essentieller Bestandteil der Arbeit des Auswärtigen Amtes und Aufgabe des Referats S05. Mithilfe von Methoden der strategischen Vorausschau (Szenarienplanung, Delphi-Befragungen etc.) führt das Referat Analysen und Workshops durch, die dazu beitragen sollen, die Handlungs- und Strategiefähigkeit des Auswärtigen Amtes zu verbessern und damit einen Beitrag zu einer Außenpolitik zu leisten, die Krisen frühzeitig entgegenwirkt und weiteren Konflikteskalationen vorbeugt.

Welche Aufgaben warten auf Sie?

- Daten-/Literaturrecherche und Auswertung zu den Themen strategische Vorausschau und Konfliktanalyse
- Unterstützung beim Erstellen von Konfliktanalysen und bei der Durchführung von Prozessen der strategischen Vorausschau
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und der Kommunikation innerhalb des AA
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Workshops
- Aufbereitung von Daten, Datenpflege
- Unterstützende und eigenständige Teilnahme an fachbezogenen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb des AA und Erstellung von Protokollen und Vermerken
- Unterstützung bei Haushalts- und Vergabeprozessen.

Weiterführende Informationen

- <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/themen/krisenpraevention/leitlinien-krisen/217444>

Notwendige Mindestanforderungen

- Abgeschlossenes Grundstudium (mind. BA 4. Semester) im Bereich Politische Wissenschaft, Internationale Beziehungen oder einem anderen relevanten Studiengang
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse (Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens)
- sehr gute Englischkenntnisse (Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens)
- deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder der EFTA (Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz)
- sehr gute MS Office Kenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikationen

- Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Fachbereiche: Friedens- und Konfliktforschung (insbesondere Konfliktanalyse), Zukunftsforschung (strategische Vorausschau), Strategieberatung und -planung
- Kenntnisse hinsichtlich wichtiger Akteure im Politikfeld Krisenprävention, Stabilisierung und Konfliktnachsorge
- Grundlegende Kenntnisse einer der folgenden Regionen: MENA, Sahel, Subsahara-Afrika, Zentralasien

Referat S05-9: Instrumente und Prozesse in der Krisenfrüherkennung – PREVIEW Projekt

Worum geht es?

Das PREVIEW Projekt (**PRE**diction, **VI**sualization, **EARLY** Warning) ist aus dem 2014 gestarteten AA-internen REVIEW Prozess hervorgegangen und hat das Ziel, einen Instrumentenkasten für Prognose, Visualisierung und Frühwarnung zu entwickeln und bereitzustellen. Im Rahmen des PREVIEW Projekts analysiert das Auswärtige Amt öffentlich verfügbare Daten - zur politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lage sowie zu Konflikten und Gewalt - auf Anzeichen für krisenhafte Entwicklungen. Dafür nutzt PREVIEW verschiedene computergestützte Werkzeuge. Die Realisierung dieses Projekts für Informationsmanagement und Krisenfrüherkennung ist einer der Aufgabenschwerpunkte des Referats S05-9.

Weiterführende Informationen zu PREVIEW

- https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/themen/krisenpraevention/8_Krisenfrueherkennung

Welche Aufgaben warten auf Sie?

- Unterstützung des Betriebs des PREVIEW Projekts
- Daten-/Literaturrecherche und Auswertung zum Thema Krisenfrüherkennung und Krisenprävention
- Unterstützung beim Erstellen von KFE-Analysen
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und der Kommunikation im AA
- Unterstützung des Erstellens von Visualisierungen (bspw. Karten)
- Aufbereitung von (Geo-)Daten
- Unterstützende und eigenständige Teilnahme an fachbezogenen Veranstaltungen zu KFE und Krisenprävention innerhalb und außerhalb des AA
- Kontaktpflege bzgl. Anwendern der Produkte von S05-9 im AA
- Unterstützung bei der Entwicklung und Implementierung von Datenmodellen (in R & Python)
- Unterstützung bei Haushalts- und Vergabeprozessen

Notwendige Mindestanforderungen

- Abgeschlossenes Grundstudium (mind. BA 4. Semester) im Bereich Politische Wissenschaft, Internationale Beziehungen, (Geo-) Informatik oder einem anderen relevanten Studiengang
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse (Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens)
- sehr gute Englischkenntnisse (Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens)
- deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder der EFTA (Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz)
- sehr gute MS Office Kenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikationen

- Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Fachbereiche: Krisenfrüherkennung, Sicherheitspolitik, Friedens- und Konfliktforschung oder IT-Umfeld
- Erfahrungen oder Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Geovisualisierung, Predictive Analytics, maschinelles Lernen, Datenbankmanagement oder statistische Modellierung/Programmierung
- Kenntnisse in R und/oder Python und/oder ArcGIS
- Erfahrungen im Projektmanagement